

HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Befragungsergebnisse

der Fakultät Institut für Duale Studiengänge

Befragung der Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2024



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	6
Projekt	6
Rücklauf	6
Benchmarkingwerte	6
Signifikanztests	6
2. Regelstudienzeit	8
3. Zufriedenheit mit dem Studium	10
4. Auslandsaufenthalte.....	19
5. Derzeitige Beschäftigung.....	22
6. Beruf	23
7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung	33
8. Aufnahme eines weiteren Studiums	37
9. Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende	38
10. Anhang Benchmarking	41

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (NTS)	8
Abbildung 2: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS)	9
Abbildung 3: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)	10
Abbildung 4: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)	11
Abbildung 5: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)	12
Abbildung 6: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)	13
Abbildung 7: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)	14
Abbildung 8: Gegenüberstellung: Ziele im Studium/Erreichung der Ziele im Studium (NTS) (1/2).....	15
Abbildung 9: Gegenüberstellung: Ziele im Studium/Erreichung der Ziele im Studium (NTS) (2/2).....	16
Abbildung 10: Erwägung des Studienabbruchs (NTS)	17
Abbildung 11: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt	18
Abbildung 12: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS).....	19
Abbildung 13: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)	20
Abbildung 14: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten	21
Abbildung 15: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss.....	22
Abbildung 16: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS).....	23
Abbildung 17: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert).....	24
Abbildung 18: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS)	25
Abbildung 19: Wirtschaftszweig.....	26
Abbildung 20: Hauptsächliche Tätigkeit.....	27
Abbildung 21: Arbeitsvertragsform.....	28
Abbildung 22: Angebot des Ausbildungsbetriebs (NTS).....	29
Abbildung 23: Vertragliche Verpflichtung (NTS)	30
Abbildung 24: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS).....	31
Abbildung 25: Berufszufriedenheit insgesamt	32
Abbildung 26: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation	33
Abbildung 27: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben.....	34
Abbildung 28: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung	35
Abbildung 29: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss	36
Abbildung 30: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss (NTS).....	37
Abbildung 31: Verständnis von "nachhaltigem Handeln"	38
Abbildung 32: Eigenes Umweltverhalten.....	39



Abbildung 33: Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende..... 40



Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Hochschultyp der Vergleichshochschulen	41
Tabelle 2: Abschlussart der Vergleichshochschulen	41
Tabelle 3: Fragebogenvariante der Vergleichshochschulen	41
Tabelle 4: Studienfachgruppe der Vergleichshochschulen	41
Tabelle 5: HAW, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe enthalten sind	42

1. Einleitung

Projekt

In Deutschland wurden im Zuge des Kooperationsprojektes Absolvent*innenstudien (KOAB) Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2024 von etwa 80 Hochschulen zu einer gemeinsamen Befragung eingeladen und ca. 1,5 Jahre nach ihrem Abschluss befragt.

Das Kooperationsprojekt Absolvent*innenstudien wird vom Institut für Angewandte Statistik (*ISTAT*) wissenschaftlich begleitet. Der vorliegende Bericht wurde vom *ISTAT* erstellt, da nur das *ISTAT* auf Grundlage der Daten aller teilnehmenden Hochschulen angemessene Vergleichswerte auswerten kann. Die Auswahl der Vergleichswerte kann für die jeweilige Hochschule maßgeschneidert sein oder dem vom *ISTAT* entwickelten Standardvorgehen folgen. Dieses ist unter dem Abschnitt „Benchmarkingwerte“ beschrieben.

Rücklauf

Im vorliegenden Bericht werden für die Hochschule Osnabrück die Rückmeldungen der Absolvent*innen der Fakultät Institut für Duale Studiengänge des Prüfungsjahrgangs 2024 dargestellt.

Von den insgesamt 190 Absolvent*innen der Fakultät Institut für Duale Studiengänge des Prüfungsjahrgangs 2024, die ihr Studium erfolgreich beendet haben, beteiligten sich 53 (28%) an der KOAB-Befragung.

Spezifische Auswertungen für Absolvent*innen aus nicht-traditionellen Studienformaten sind durch das Kürzel „NTS“ gekennzeichnet. Als Absolvent*innen nicht-traditioneller Studienformate gelten Absolvent*innen, deren Bildungsbiographie vom Schema Schule - Studium - Beruf abweicht.

Benchmarkingwerte

Die im vorliegenden Bericht dargestellten Benchmarkingwerte richten sich nach dem Profil der Fakultät Institut für Duale Studiengänge. Es werden nur Benchmarkingwerte von HAW einbezogen. Des Weiteren finden sich nur Benchmarkingwerte von Studiengängen im Bericht, die den an der Fakultät Institut für Duale Studiengänge vertretenen Abschlussarten entsprechen. Zudem werden nur die Studienfachgruppen (SFG) einbezogen, die an der Fakultät Institut für Duale Studiengänge vertreten sind.

Falls geringe Fallzahlen vorliegen, kann es nötig sein, höher aggregierte Benchmarkingwerte zu verwenden. Dies wird in der jeweiligen Analyse angezeigt. In diesen Fällen wird auf die Studienbereichsgruppe (SBG) oder die Fachgruppe (FGG) ausgewichen.

Eine detailliertere Beschreibung der Benchmarkingwerte findet sich im Anhang.

Signifikanztests

Die Auswertungen werden darauf überprüft, ob sich die Merkmale signifikant zwischen dem Wert der Hochschule Osnabrück und den Benchmarkingwerten unterscheiden. Das Vorliegen eines signifikanten Unterschieds bedeutet, dass die in der Analyse dargestellten Unterschiede mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in der realen Welt existieren. Für die jeweilige Auswahl der Tests wird das Skalenniveau der Variablen, die Anzahl der Variablen, die Anzahl der Stufen/ Kategorien innerhalb

der Variablen, die Art der ausgegebenen Statistik (beispielweise Mittelwerte oder Anteile) und die Stichprobengröße berücksichtigt. Ebenso wurde bei der Auswahl der Verfahren beachtet, dass es sich um unabhängige Stichproben handelt.

Im vorliegenden Bericht werden Signifikanzunterschiede ab einem Signifikanzniveau von 5% ausgewiesen.

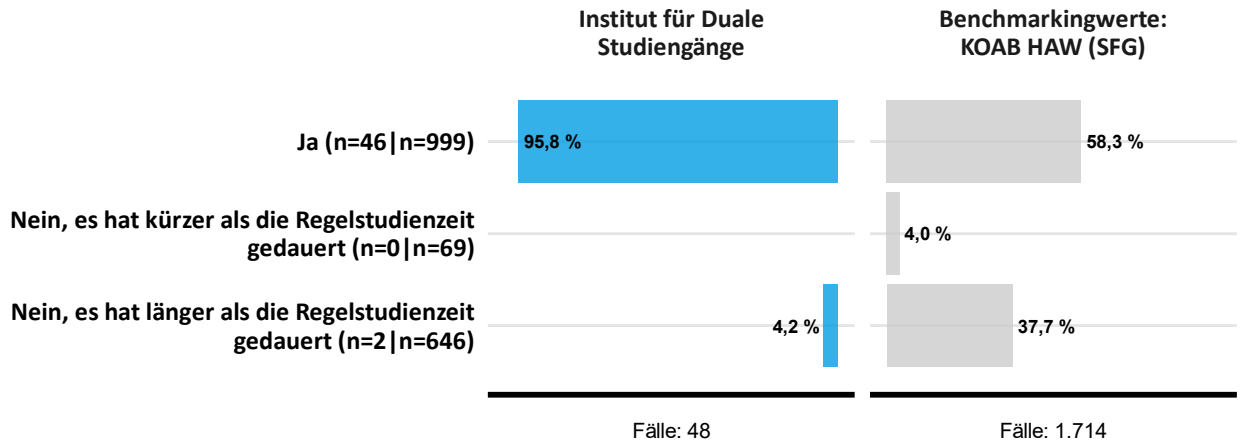
Für die Ermittlung signifikanter Merkmale wird im vorliegenden Bericht von folgenden Signifikanztests Gebrauch gemacht:

Im Falle einer Untersuchung von Unterschieden bei Anteilswerten wird zunächst geprüft, ob die erwartete Häufigkeit in jeder Kategorie mindestens 1 beträgt. Bei höchstens 20% der Kategorien darf die erwartete Häufigkeit unter 5 liegen, damit die Teststatistik näherungsweise einer Chi-Quadrat-Verteilung folgt. Wenn die Fallzahl in allen Kategorien ausreichend ist, wird ein Pearson Chi-Quadrat-Test durchgeführt. Ist dies nicht der Fall, wird auf den exakten Test nach Fisher zurückgegriffen.

Bei der Untersuchung von zentralen Tendenzen wie Mittelwertunterschieden wird bei einer Fallzahl ab 30 ein t-Test durchgeführt, da von einer Normalverteilung auszugehen ist. Bei einer kleineren Stichprobe von unter 30 Fällen wird ein Test auf Normalverteilung (Shapiro-Wilk-Test) durchgeführt, weil es sein könnte, dass das Merkmal innerhalb der Grundgesamtheit nicht normal verteilt ist. Abhängig vom Ergebnis wird dann der passende Test gewählt: Falls es sich um eine Normalverteilung handelt, wird ein t-Test durchgeführt, falls keine Normalverteilung vorliegt, wird auf den Wilcoxon-rank-sum-Test zurückgegriffen.

2. Regelstudienzeit

Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? (NTS)



Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (NTS)

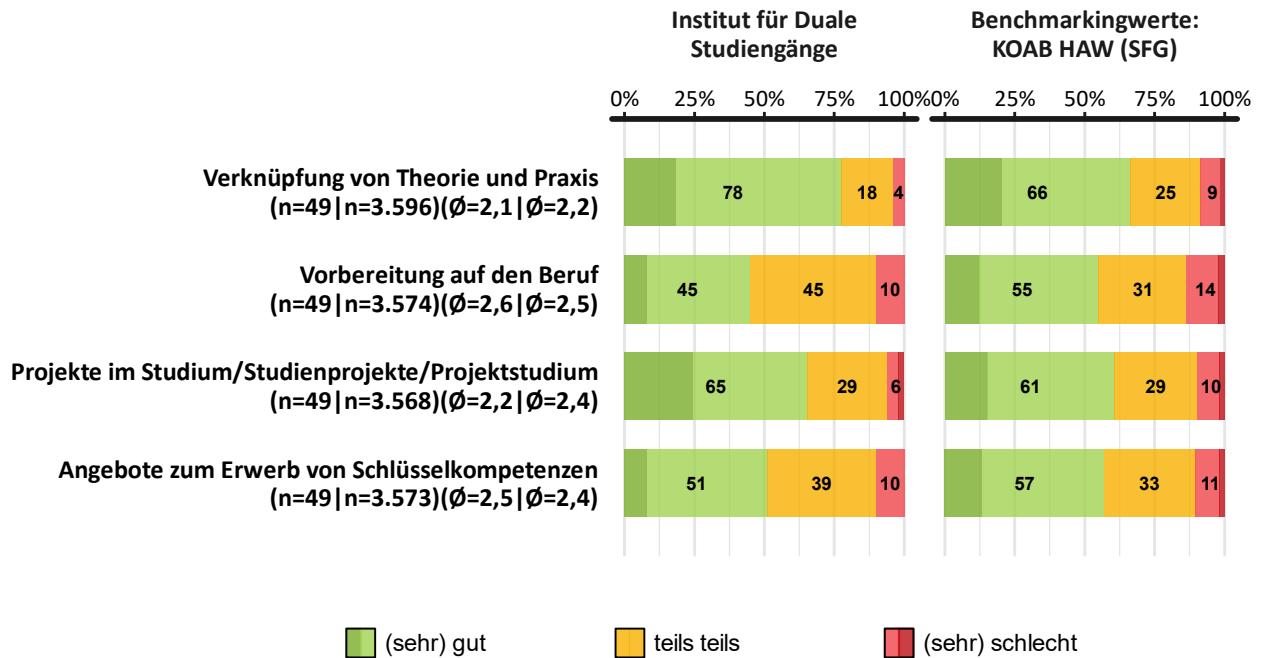
**Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?
(Mehrfachnennung) (NTS)**

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 2: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS)

3. Zufriedenheit mit dem Studium

Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? (NTS)

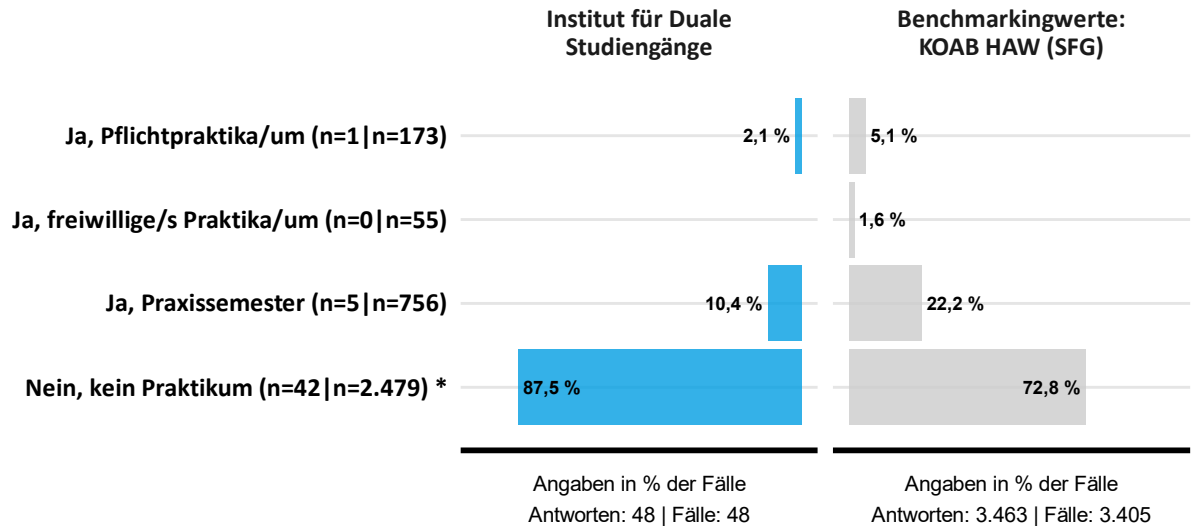


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 3: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)

Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika/Praxissemester absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (NTS)

Mehrfachnennungen möglich



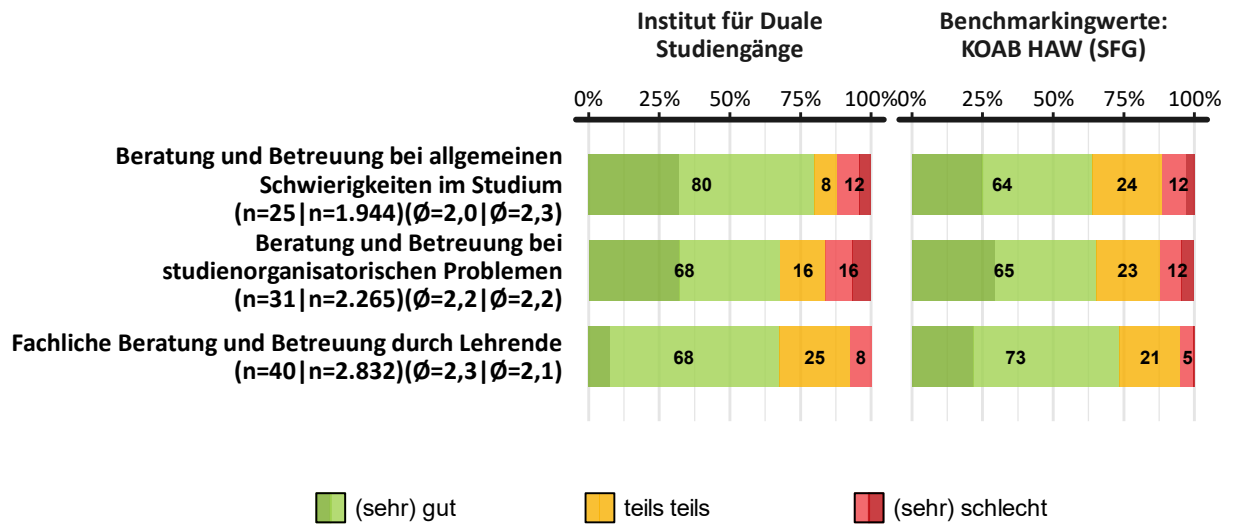
Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge.

Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester".

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 4: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)

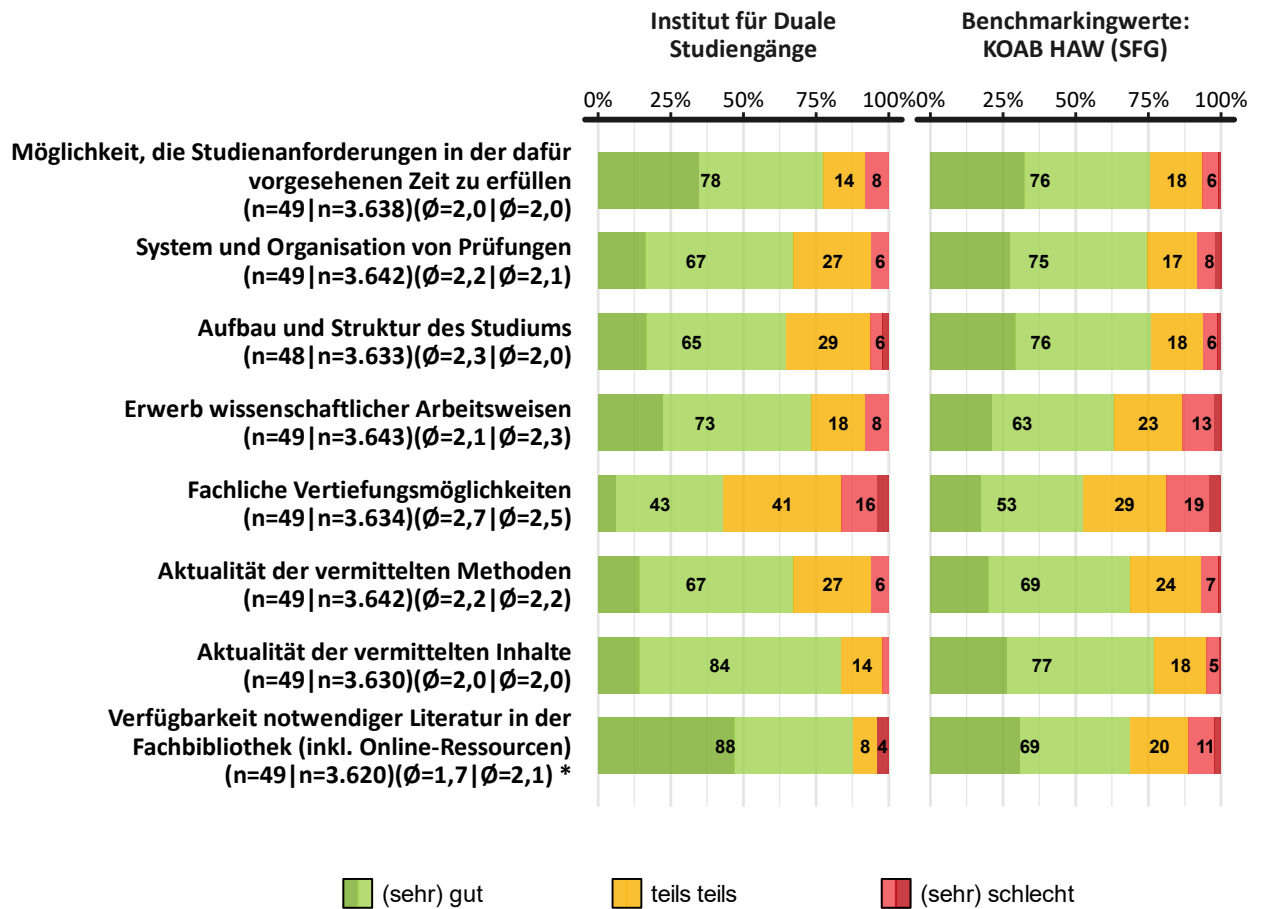
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Studiengang? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 5: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)

Wie beurteilen Sie rückblickend die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Studiengang? (NTS)

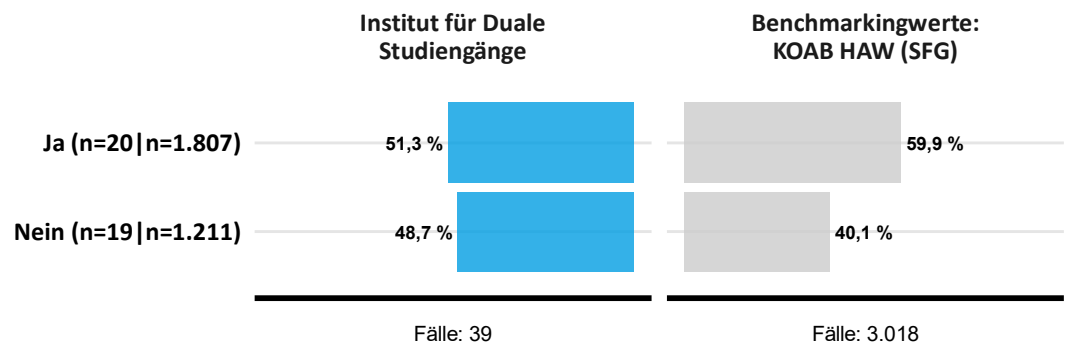


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 6: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)

Haben Sie irgendeine Form berufspraktischer Tätigkeit ausgeübt? (NTS)

Mit berufspraktischer Tätigkeit sind alle Formen praktischer Tätigkeiten in einem Betrieb gemeint.



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 7: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)

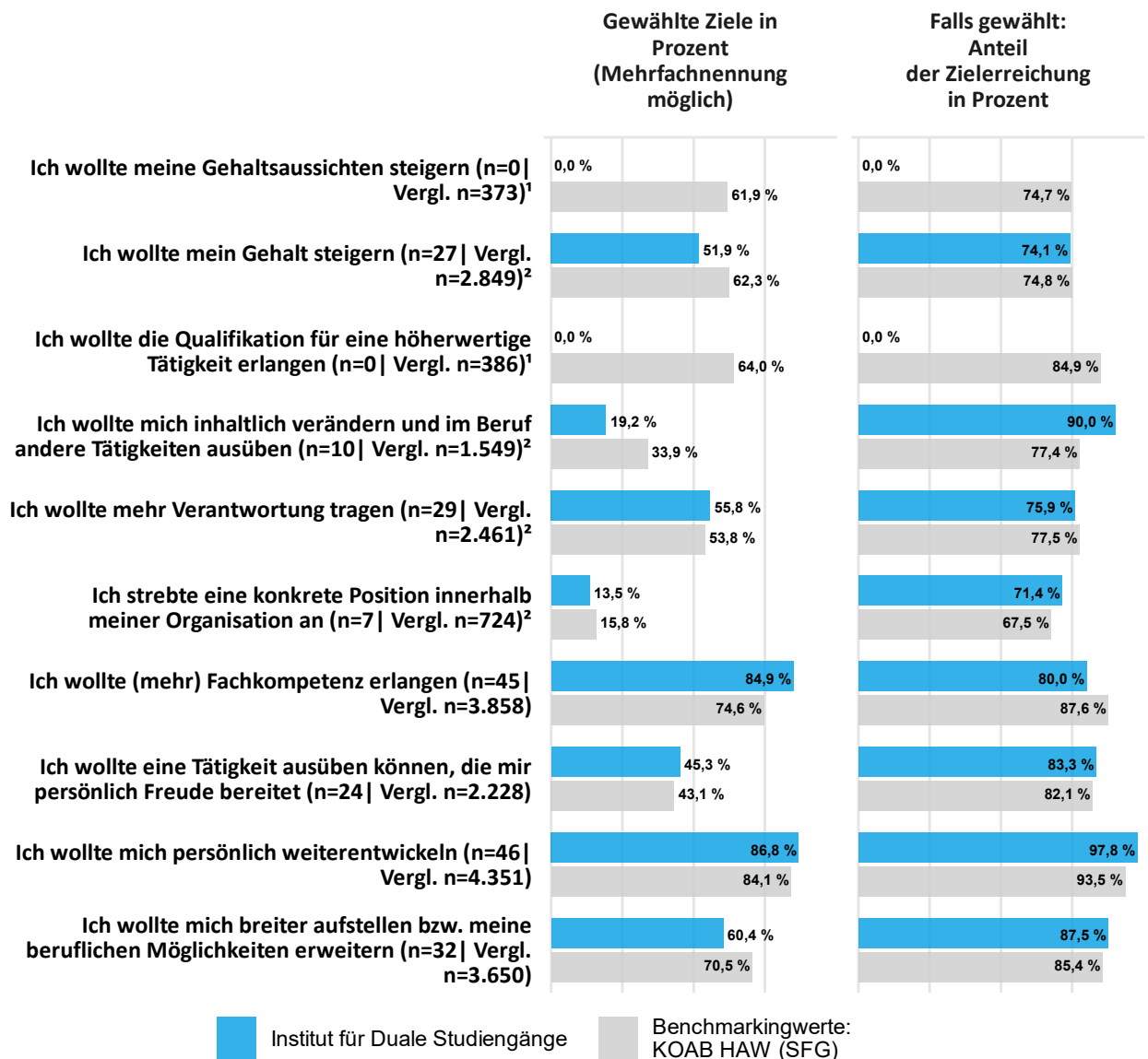
Auswertung der Zielerreichung (NTS) (1/2)

Absolvent*innen nicht-traditioneller Abschlussformate wurden dazu befragt, welche konkreten Ziele sie mit Hilfe ihres Studiums erreichen wollten. Nachdem sie ihre Ziele ausgewählt hatten, wurden die Befragten darum gebeten anzugeben, ob sie diese Ziele tatsächlich erreicht haben.

Zudem wurde bei der Frageauswahl berücksichtigt, ob im Studienverlauf bereits einer Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (inklusive betrieblicher Berufsausbildung) nachgegangen worden ist oder nicht. Das linke Balkendiagramm zeigt den Anteil der Personen an, die angegeben hatten, das jeweilige Ziel mit dem Studium verfolgt zu haben.

Der Anteil der Personen, die das Ziel gewählt und erreicht haben wird im rechten Balkendiagramm veranschaulicht. Hierbei wurde die zugrunde liegende Skala von "1 völlig erreicht" bis "5 überhaupt nicht erreicht" dichotomisiert (1 und 2 = erreicht, 3 bis 5 = nicht erreicht).

Diese Werte können als Evaluation des Studiums aus Sicht der Absolvent*innen betrachtet werden.



¹ Personen, die im Studienverlauf keiner Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachgingen

² Personen, die im Studienverlauf einer Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachgingen

Filterung: Nur NTS Studierende

Abbildung 8: Gegenüberstellung: Ziele im Studium/Erreichung der Ziele im Studium (NTS) (1/2)

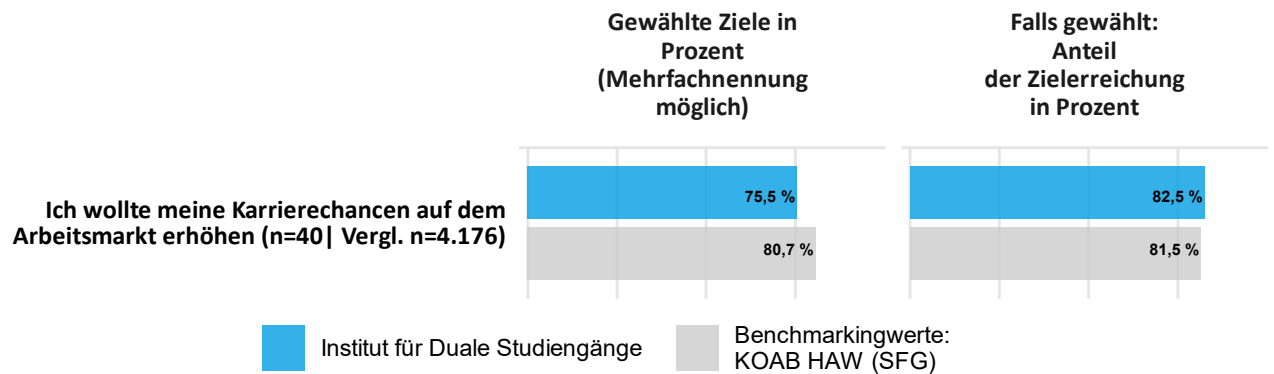
Auswertung der Zielerreichung (NTS) (2/2)

Absolvent*innen nicht-traditioneller Abschlussformate wurden dazu befragt, welche konkreten Ziele sie mit Hilfe ihres Studiums erreichen wollten. Nachdem sie ihre Ziele ausgewählt hatten, wurden die Befragten darum gebeten anzugeben, ob sie diese Ziele tatsächlich erreicht haben.

Zudem wurde bei der Frageauswahl berücksichtigt, ob im Studienverlauf bereits einer Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (inklusive betrieblicher Berufsausbildung) nachgegangen worden ist oder nicht. Das linke Balkendiagramm zeigt den Anteil der Personen an, die angegeben hatten, das jeweilige Ziel mit dem Studium verfolgt zu haben.

Der Anteil der Personen, die das Ziel gewählt und erreicht haben wird im rechten Balkendiagramm veranschaulicht. Hierbei wurde die zugrunde liegende Skala von "1 völlig erreicht" bis "5 überhaupt nicht erreicht" dichotomisiert (1 und 2 = erreicht, 3 bis 5 = nicht erreicht).

Diese Werte können als Evaluation des Studiums aus Sicht der Absolvent*innen betrachtet werden.



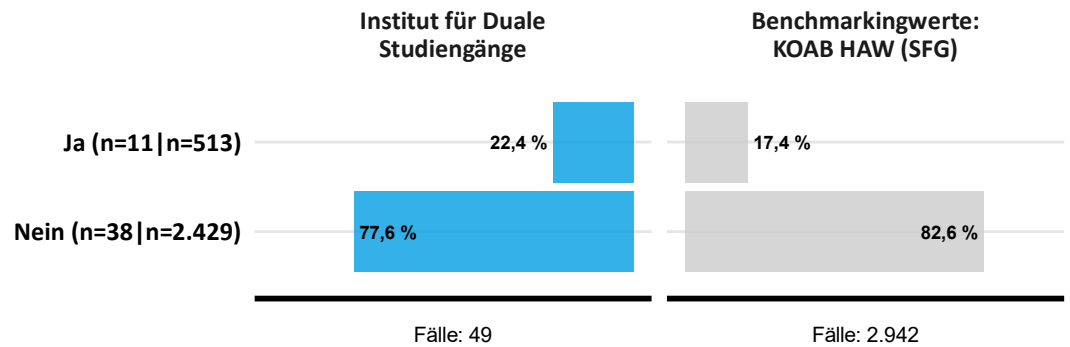
¹ Personen, die im Studienverlauf keiner Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachgingen

² Personen, die im Studienverlauf einer Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachgingen

Filterung: Nur NTS Studierende

Abbildung 9: Gegenüberstellung: Ziele im Studium/Erreichung der Ziele im Studium (NTS) (2/2)

Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen? (NTS)

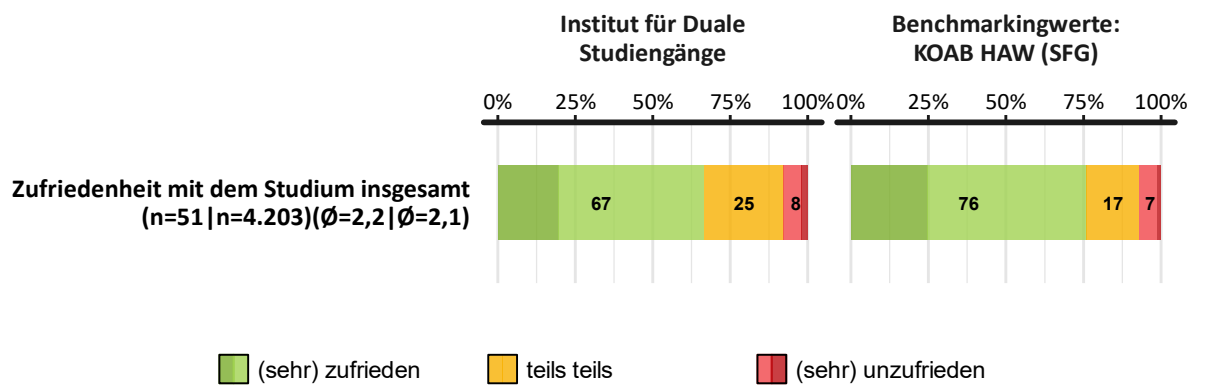


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 10: Erwägung des Studienabbruchs (NTS)

Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an Ihrer Hochschule insgesamt?

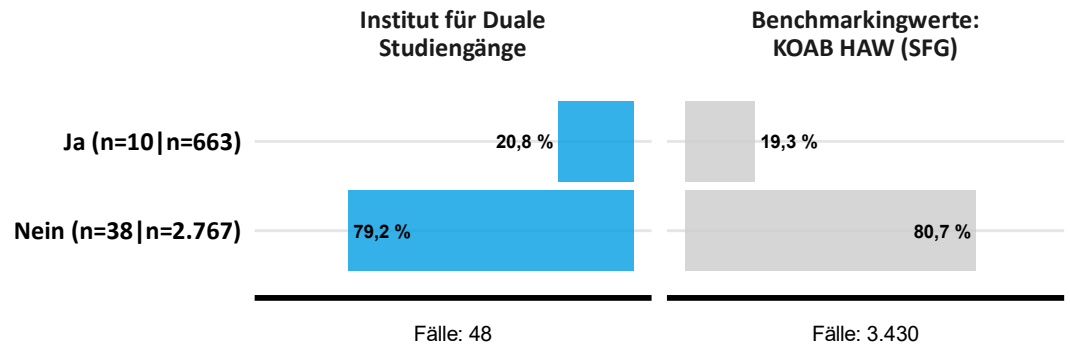


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 11: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt

4. Auslandsaufenthalte

Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? (NTS)

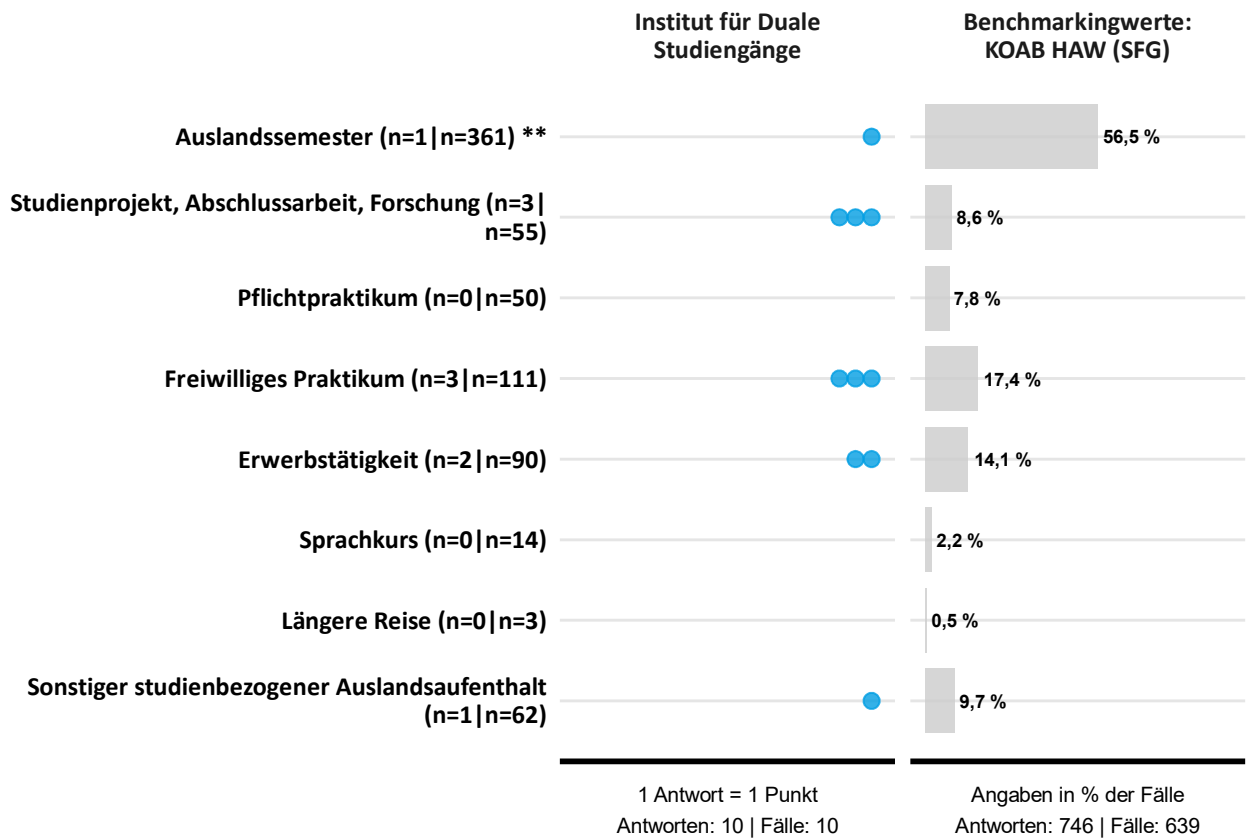


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 12: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS)

Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung) (NTS)

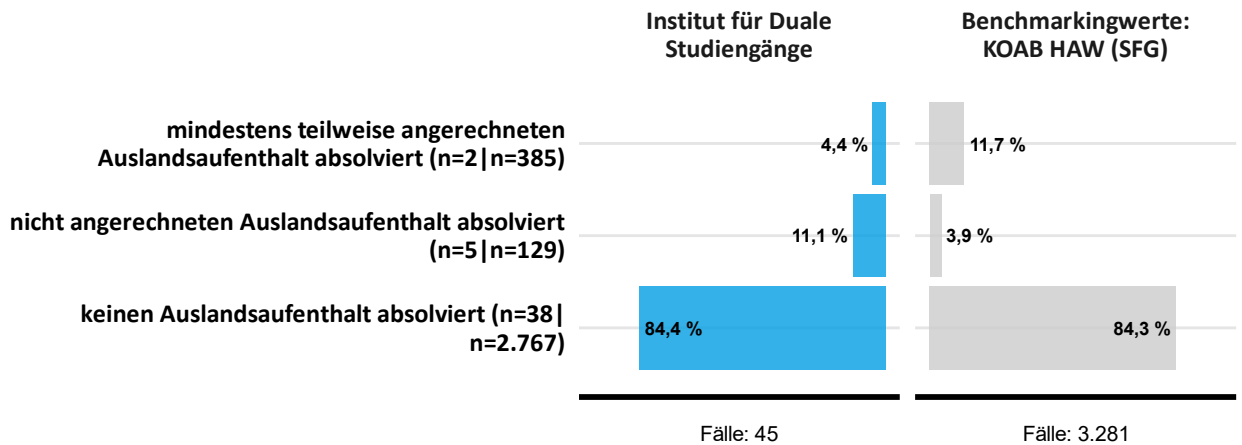


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge. Seit Jahrgang 2021 wird diese Frage auch für NTS-Absolvent*innen in dieser Form angezeigt.
Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 13: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)

Im Folgenden wird die Anerkennung von Auslandsaufenthalten für alle Hochschulabsolvent*innen insgesamt ausgewertet. Dabei werden als Auslandsaufenthalte die Kategorien „Auslandssemester“, „Studienprojekt/ Abschlussarbeit/ Forschung“, „Pflichtpraktikum“ und „Freiwilliges Praktikum“ gewertet. Die Kategorien „Erwerbstätigkeit“, „Sprachkurs“, „Längere Reise“ und „Sonstiges“ werden dagegen nicht zu Auslandsaufenthalten gezählt.

Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?



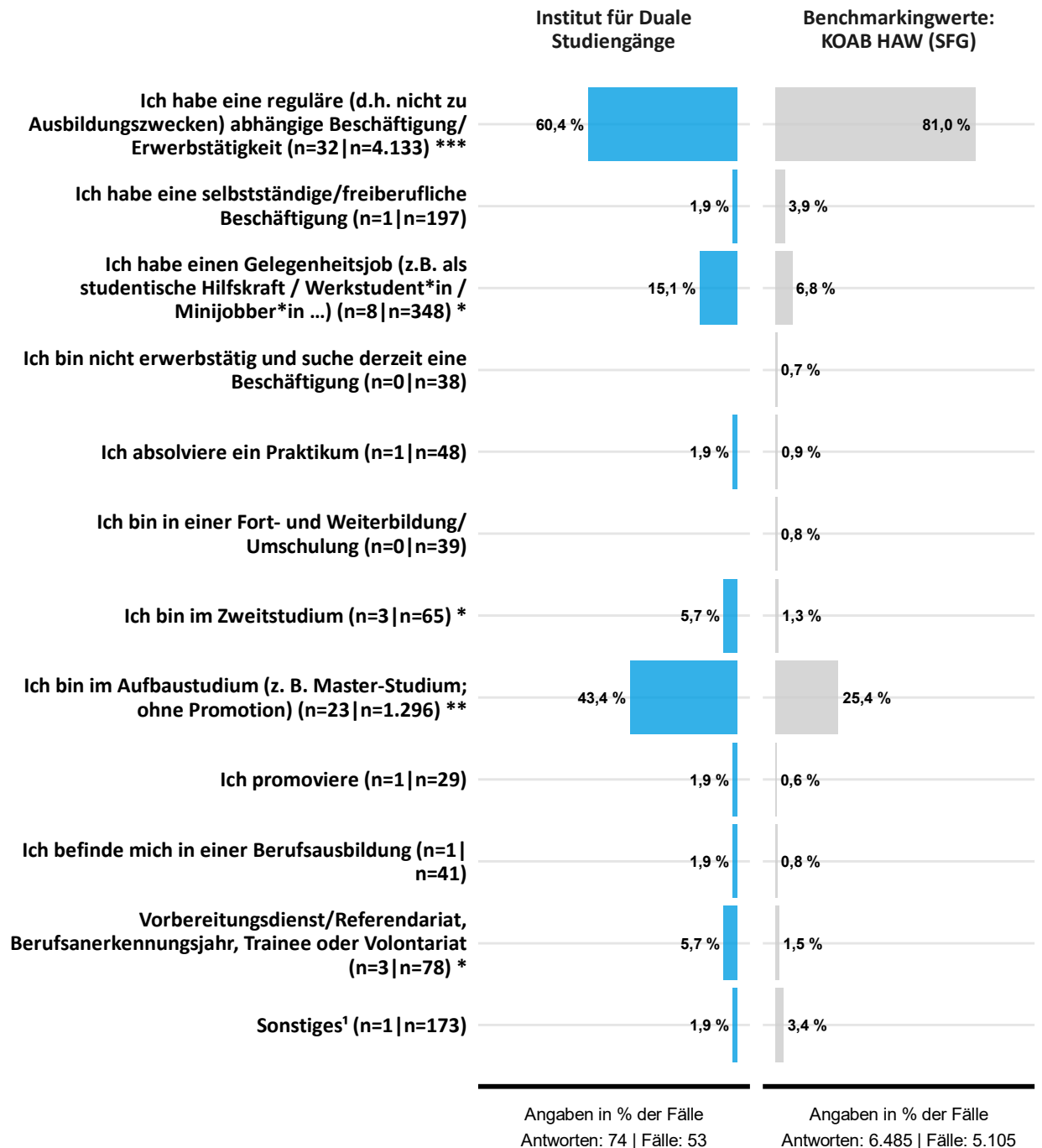
Als Auslandsaufenthalt werden nur die Kategorien „Auslandssemester“, „Studienprojekt“, „Abschlussarbeit“, „Forschung“, „Pflichtpraktikum“ oder „Freiwilliges Praktikum“ gewertet.

* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 14: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten

5. Derzeitige Beschäftigung

Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennung)



¹Unter der Kategorie "Sonstiges" wurden alle Angaben der Kategorien "Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub", "Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)", "Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst", "Ich unternehme eine längere Reise" und "Sonstiges" zusammengefasst.

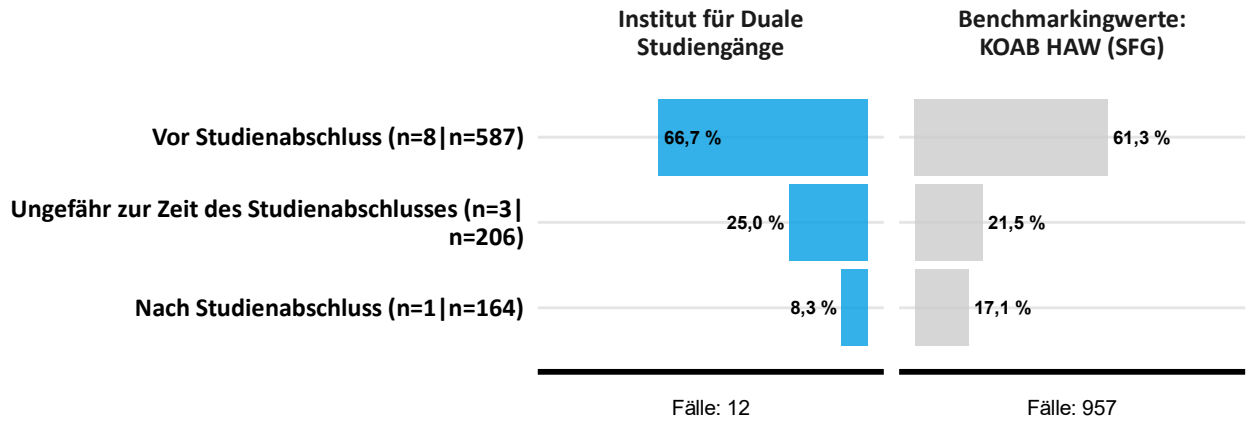
Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 15: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

6. Beruf

Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung für die Zeit nach dem Studium zu suchen? (NTS)

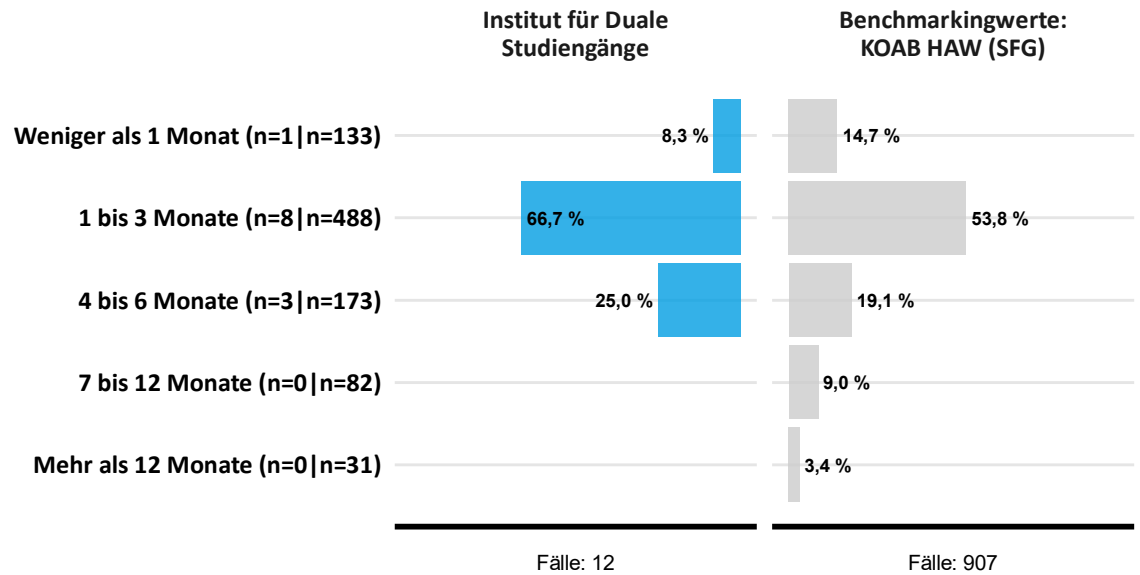
Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten, zum Geldverdienen.



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 16: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS)

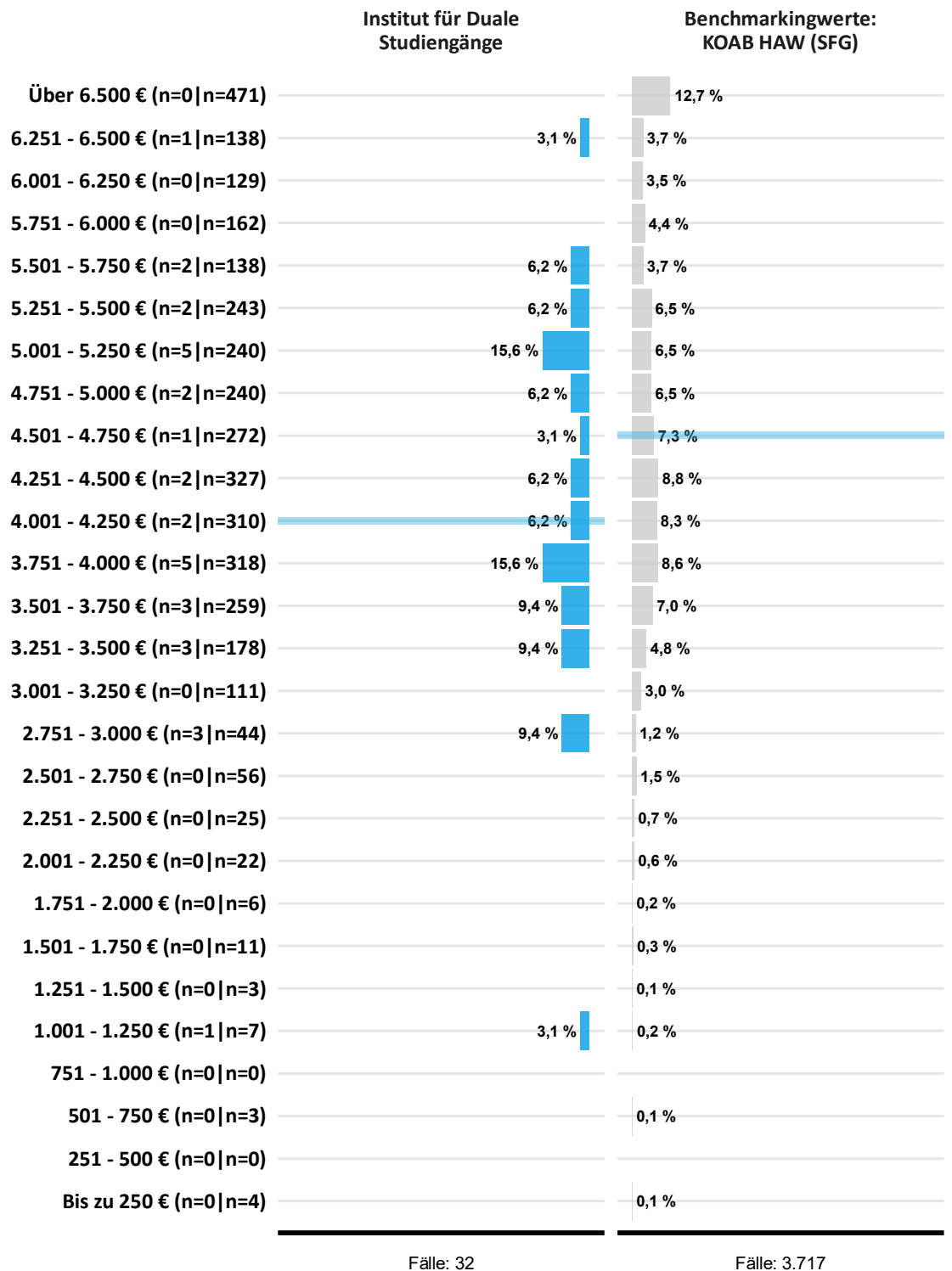
Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 17: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert)

Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung? (NTS)

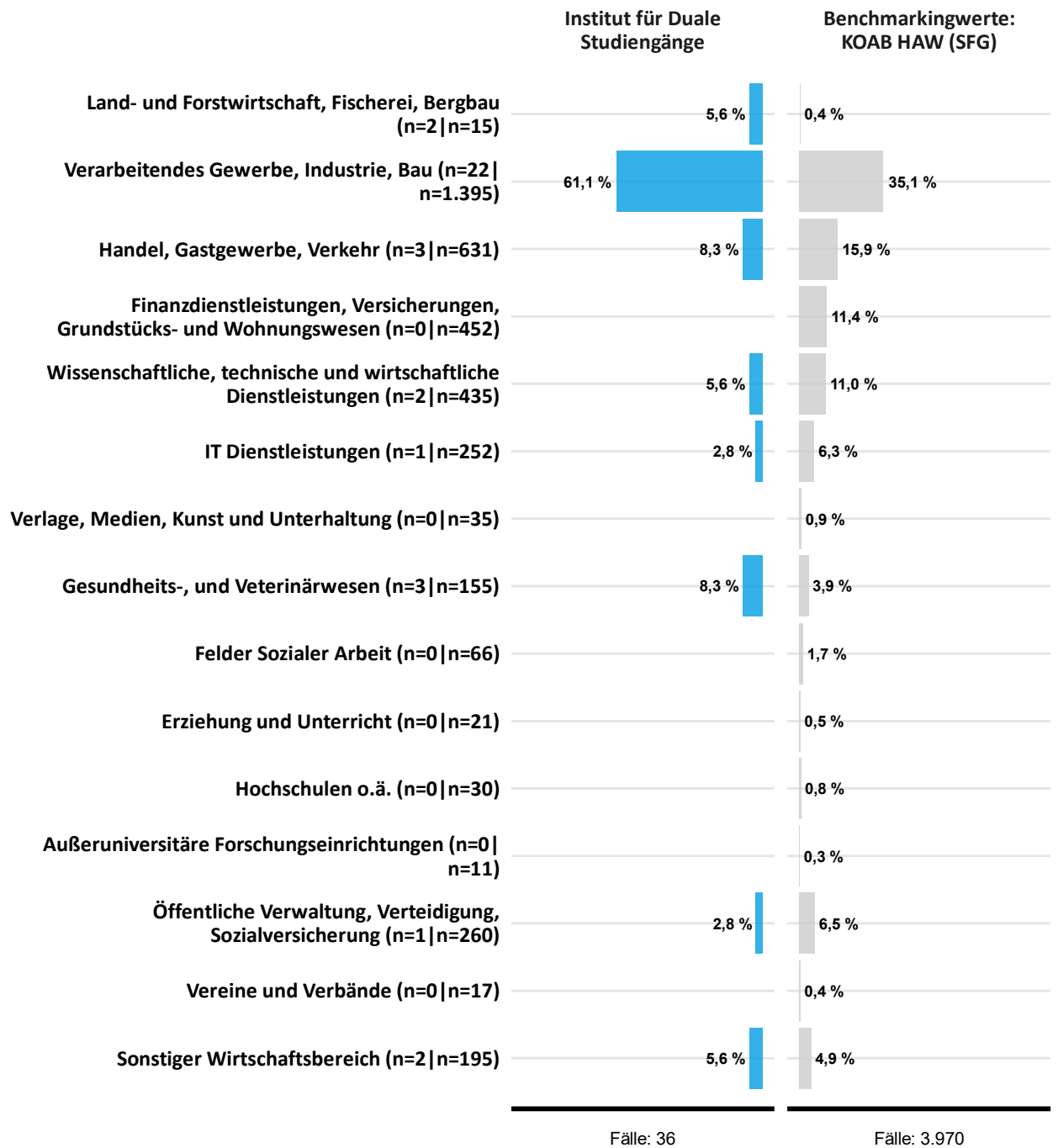


Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 18: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS)

In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

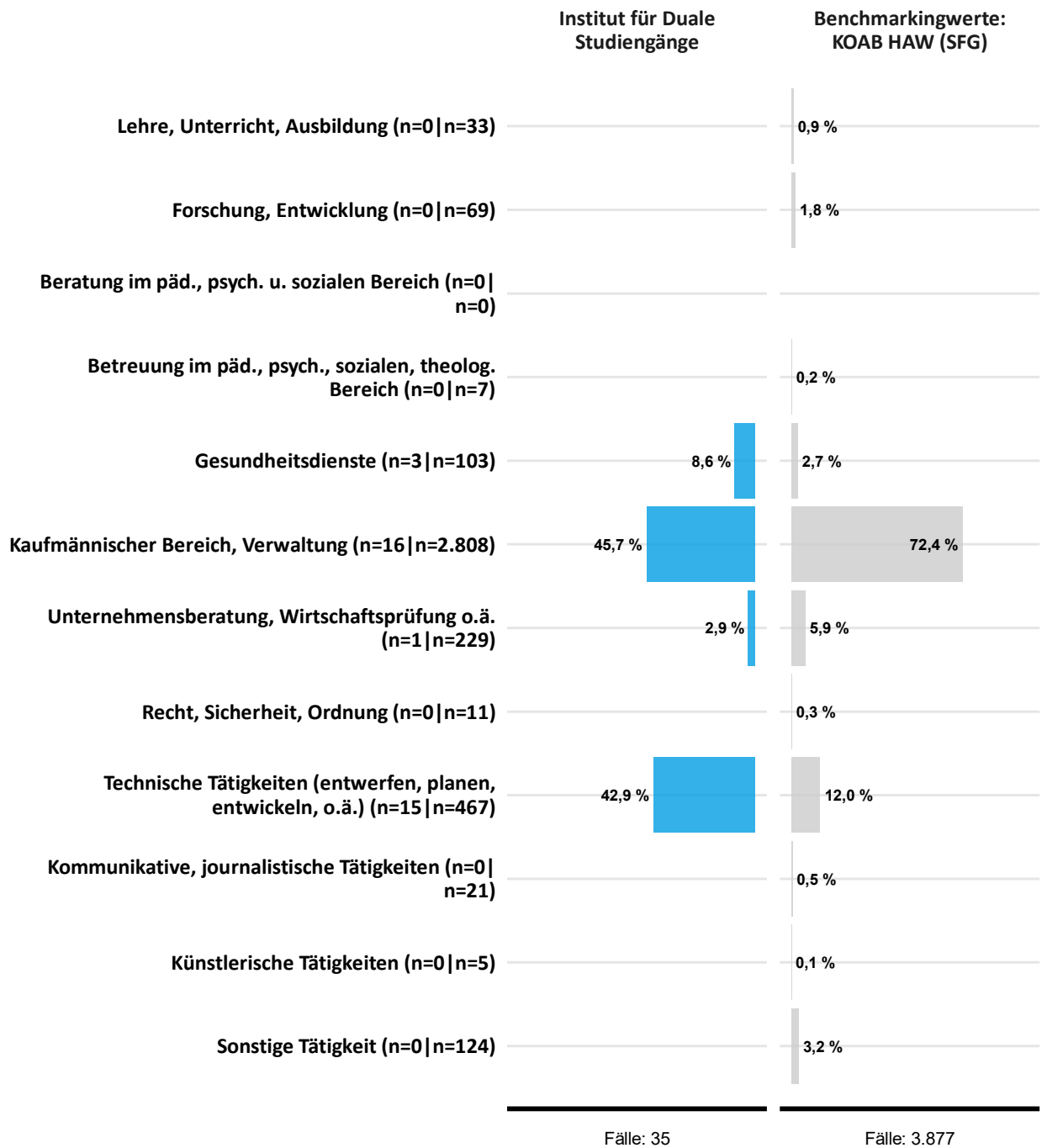


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 19: Wirtschaftszweig

Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Aufgabe) haben Sie derzeit?

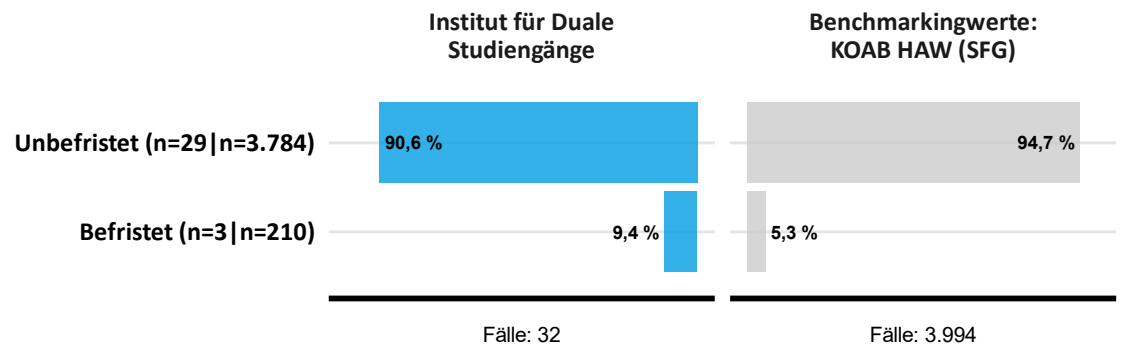


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 20: Hauptsächliche Tätigkeit

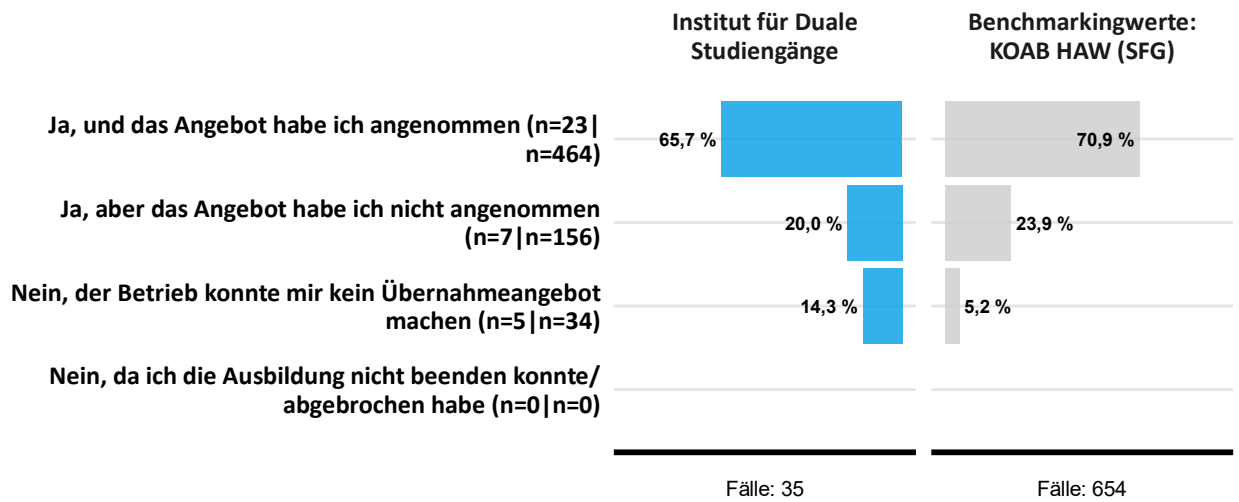
Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 21: Arbeitsvertragsform

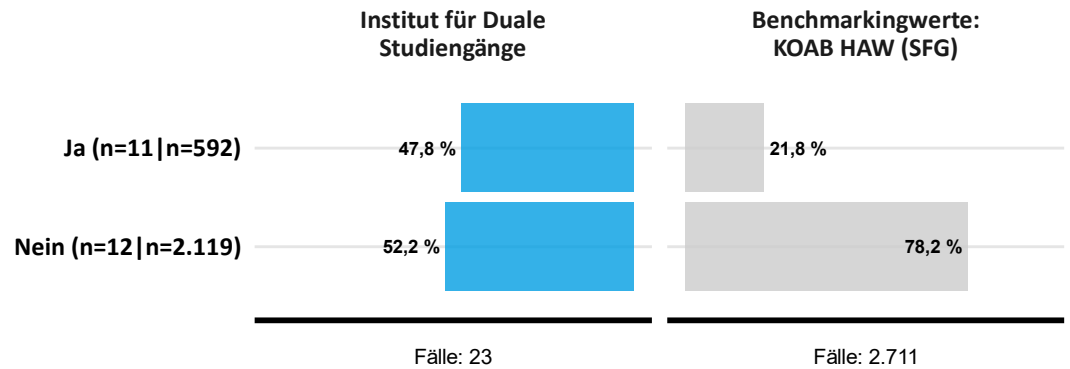
Bezogen auf die Berufsausbildung, welche Sie absolvierten: Hat Ihr Ausbildungsbetrieb Ihnen angeboten, Sie zu übernehmen? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 22: Angebot des Ausbildungsbetriebs (NTS)

Waren Sie vertraglich dazu verpflichtet, nach dem Studium im Betrieb/der Behörde zu bleiben? (NTS)

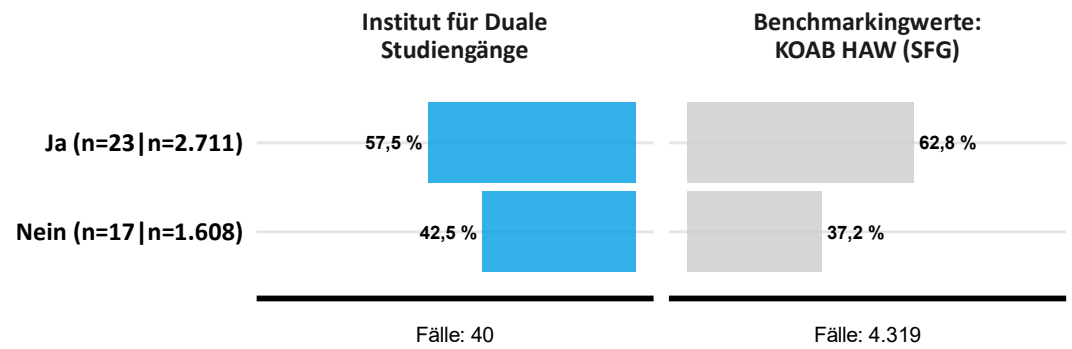


Seit Jahrgang 2022 wird die Frage mit einer angepassten Fragefilterung gestellt, wodurch sich die Zielgruppe geändert hat. Eine zusammengefasste Auswertung der Ergebnisse mit früheren Jahrgängen ist nicht möglich.

** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 23: Vertragliche Verpflichtung (NTS)

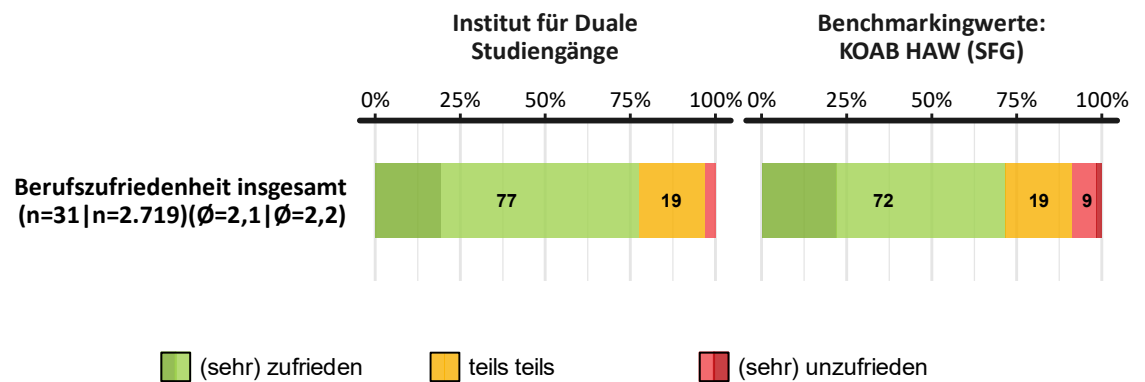
Sind Sie derzeit weiterhin bei diesem Arbeitgeber beschäftigt? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 24: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS)

Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?

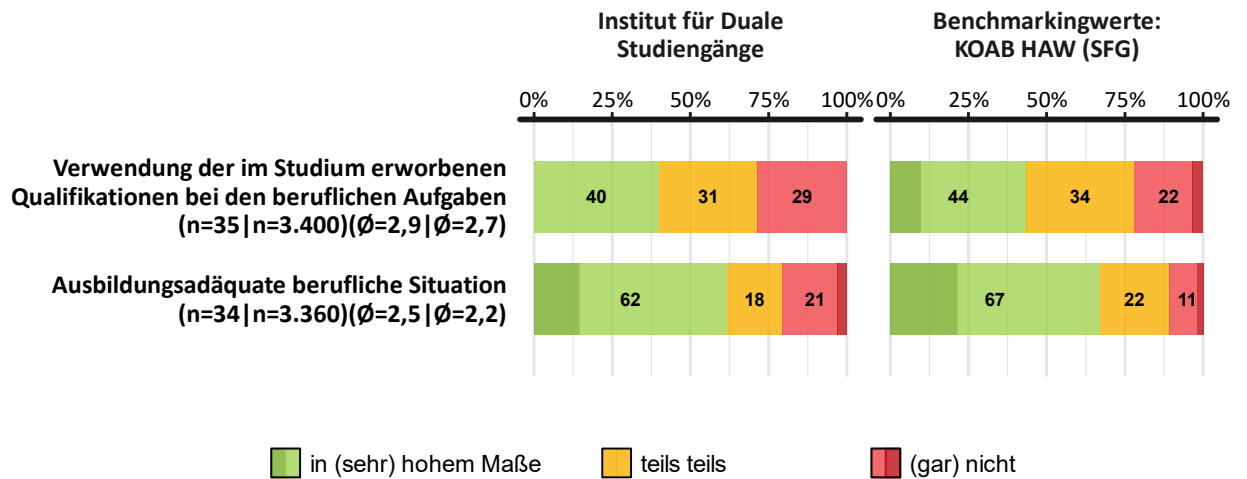


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 25: Berufszufriedenheit insgesamt

7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung

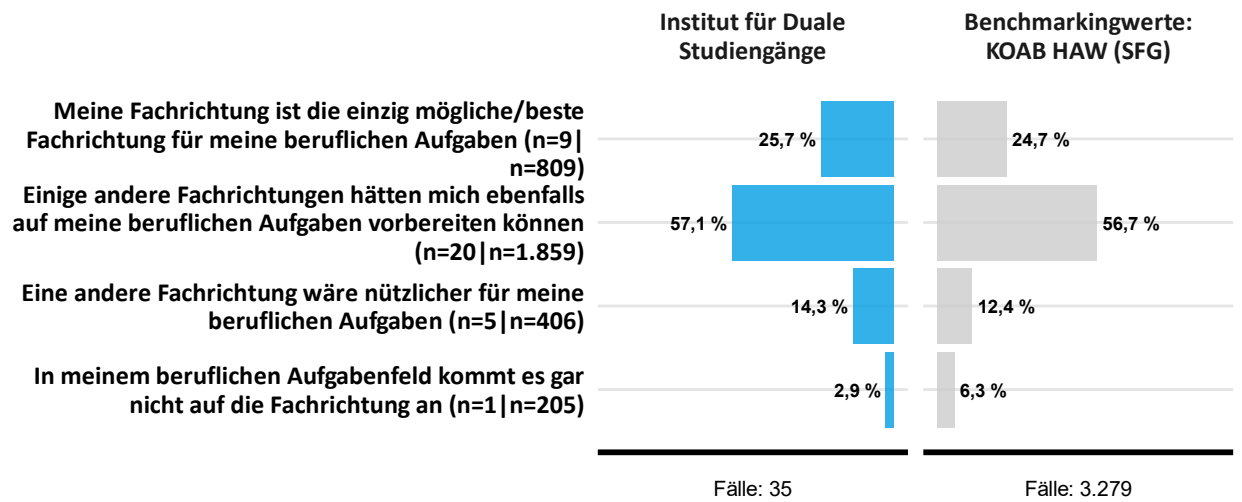
In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? / In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 26: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation

Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

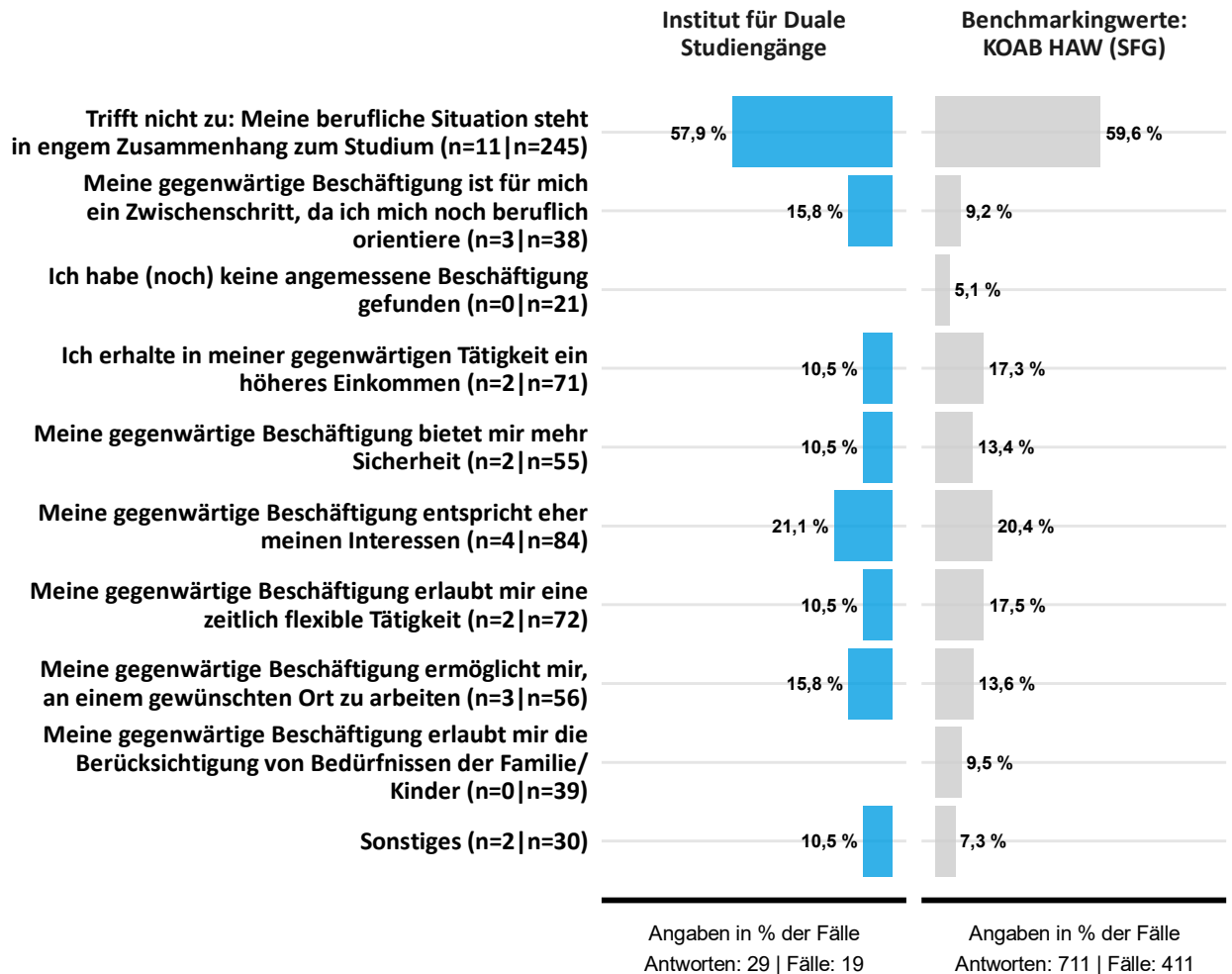


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 27: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben

Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennungen möglich

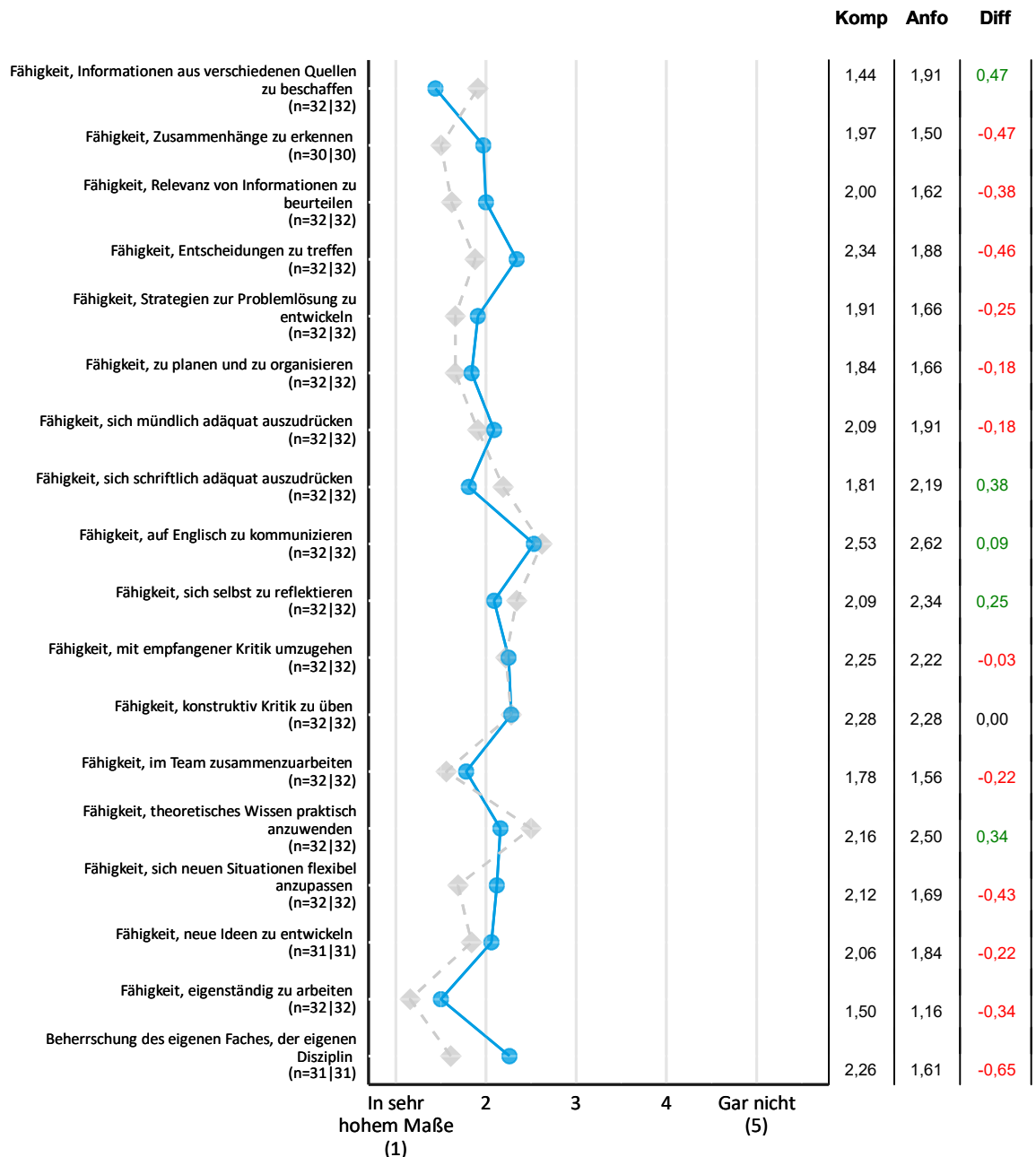


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 28: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung

Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss vs. Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit

Gegenüberstellung der Antworten (Mittelwerte) zu den Fragen: "In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?" (Komp) und "Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?" (Anfo). (Anfo).



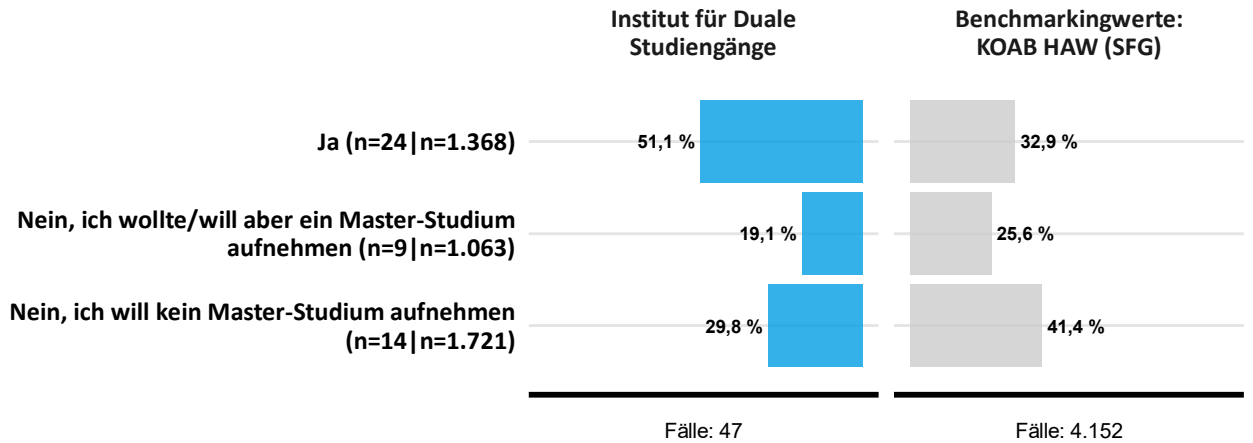
● In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? (Komp)

◆ Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? (Anfo)

Abbildung 29: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss

8. Aufnahme eines weiteren Studiums

Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen? (NTS)



Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

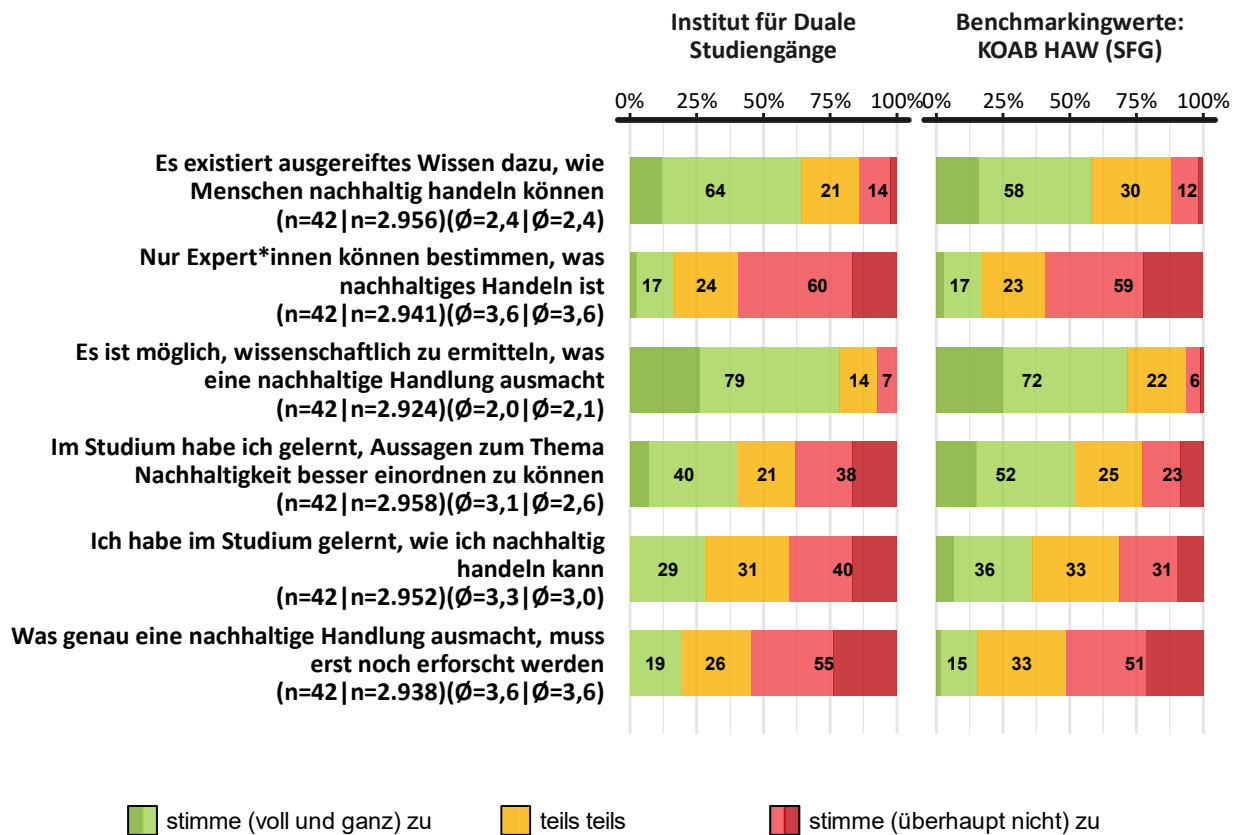
* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 30: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss (NTS)

9. Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende

In jedem Jahr wird im Rahmen des Kooperationsprojekts Absolvent*innenstudien (KOAB) ein Befragungsschlaglicht durchgeführt. In diesem Jahr wird das Befragungsschlaglicht von Dr. Bianca Steffen und Prof. Dr. Christian Harteis der Universität Paderborn verantwortet. Es enthält Fragen zu nachhaltigem Handeln und persönlichen Einstellungen der Absolvent*innen zu Klimaschutz und Energiewende.

Derzeit wird häufig diskutiert, was unter nachhaltigem Handeln zu verstehen ist. Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen auf einer Skala von 1 (Stimme voll und ganz zu) bis 5 (Stimme überhaupt nicht zu).

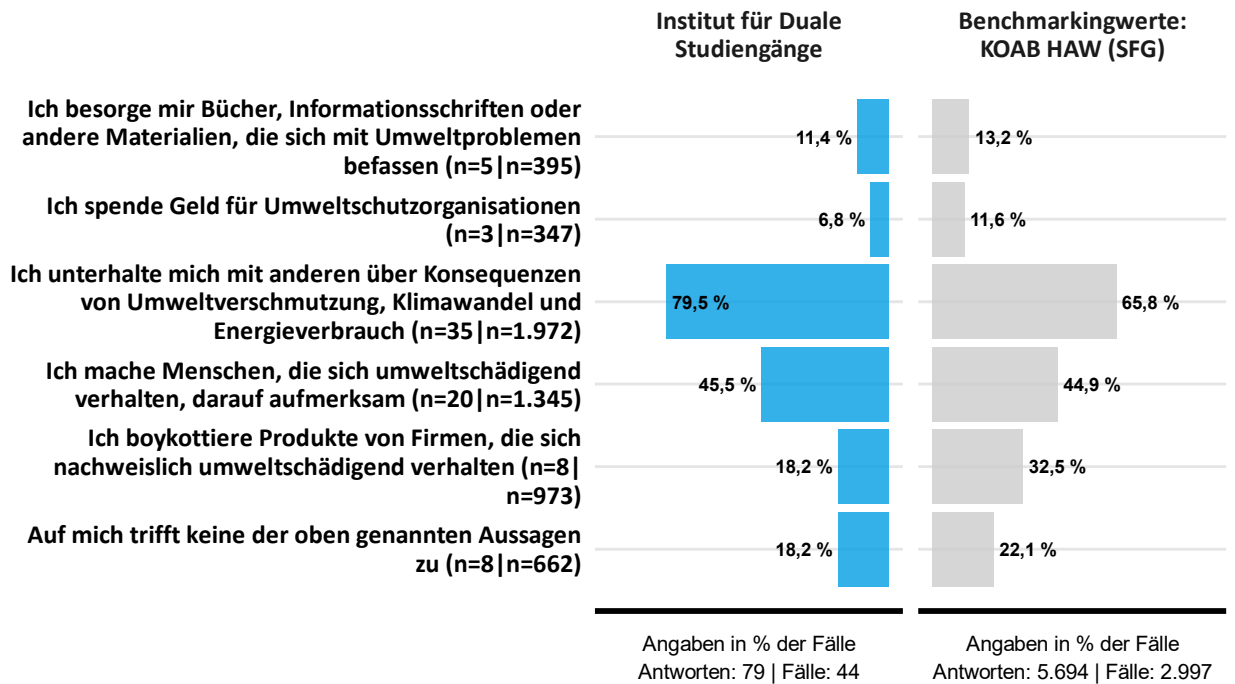


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 31: Verständnis von "nachhaltigem Handeln"

Im Folgenden geht es um Ihre Einstellung zur Umwelt. Bitte geben Sie an, welche der folgenden Punkte auf Sie zutreffen

Mehrfachnennungen möglich

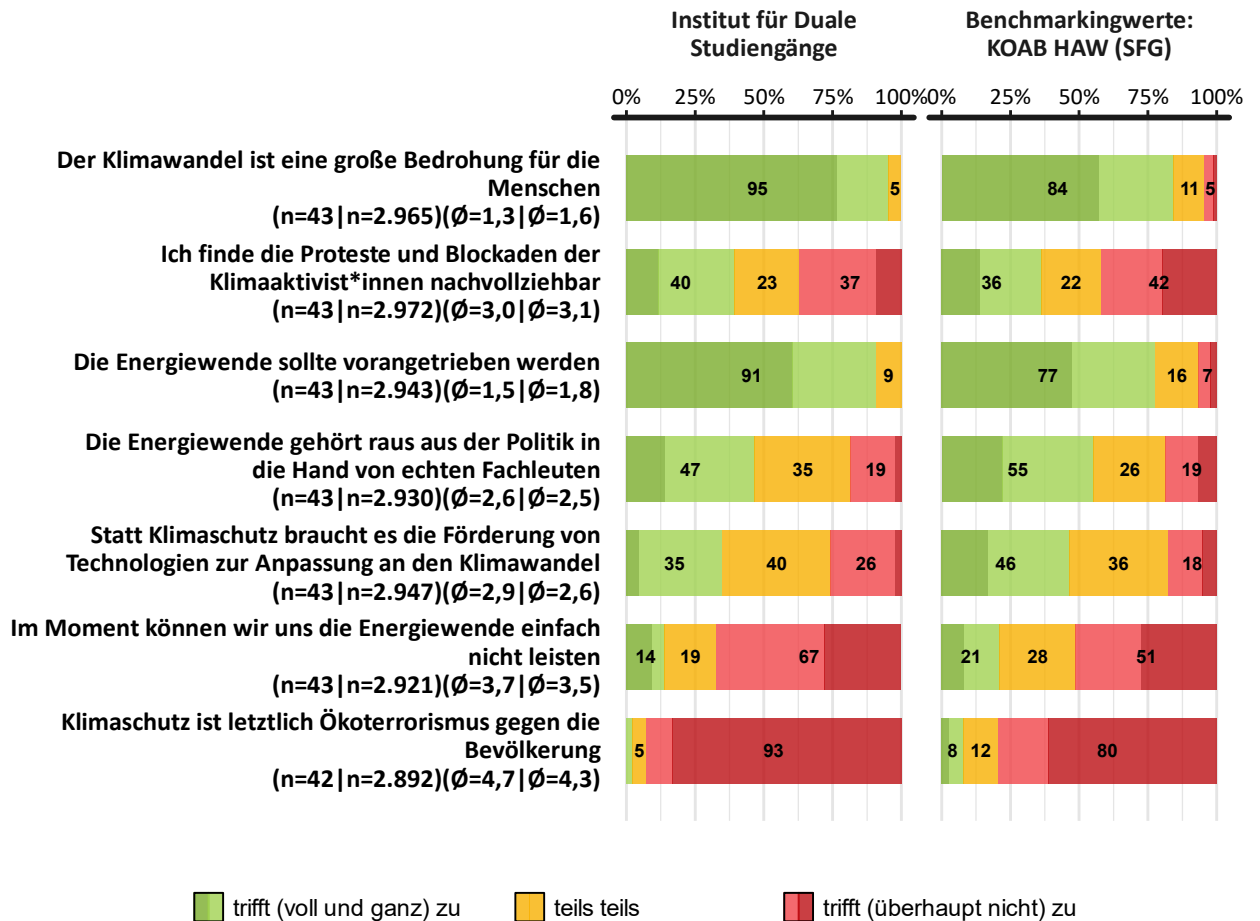


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 32: Eigenes Umweltverhalten

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auf einer Skala von 1 (Trifft voll und ganz zu) bis 5 (Trifft überhaupt nicht zu).

Ausfüllhinweis: Unter Energiewende wird die dauerhafte Versorgung von Wirtschaft und Gesellschaft mit Energie wie Strom und Wärme aus nachhaltig nutzbaren, erneuerbaren oder regenerativen Quellen (erneuerbare Energien) verstanden.



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 33: Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende

10. Anhang Benchmarking

Hier werden ausschließlich die Benchmarkingwerte der Vergleichshochschulen dargestellt, die in den Auswertungen dieses Berichts enthalten sind. Die Werte der Hochschule Osnabrück sind hier nicht enthalten.

Hochschultyp
HAW

Tabelle 1: Hochschultyp der Vergleichshochschulen

Abschlussart
Master HAW
Bachelor HAW

Tabelle 2: Abschlussart der Vergleichshochschulen

Fragebogenvariante
NTS

Tabelle 3: Fragebogenvariante der Vergleichshochschulen

Studienfachgruppe
Betriebswirtschaftslehre
Wirtschaftswissenschaften
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
Pflegewissenschaft/-management
Elektrotechnik/Elektronik
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt

Tabelle 4: Studienfachgruppe der Vergleichshochschulen

Im Folgenden werden die HAW dargestellt, die in den Benchmarkingwerten enthalten sind. Die in der Tabelle dargestellten HAW haben jeweilig unterschiedliche optionale Fragen gewählt. Daher ist von dieser Liste kein direkter Rückschluss auf diejenigen HAW möglich, die eine bestimmte optionale Frage eingesetzt haben.

Die Vergleichsebene Studienfachgruppe (SFG) umfasst folgende HAW, an denen dieselben Studienfachgruppe(n) (SFG) wie an der Hochschule Osnabrück vertreten sind:

HAW, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe (SFG) enthalten sind
FH Aachen
Hochschule Aalen

HAW, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe (SFG) enthalten sind

Technische Hochschule Augsburg
Hochschule Biberach
Hochschule Bielefeld
Hochschule Bochum
Hochschule Bremen
Hochschule Darmstadt
Duale Hochschule Baden-Württemberg
Hochschule Düsseldorf
Hochschule Emden/Leer
FOM
Frankfurt University of Applied Sciences
Hochschule Fulda
Hochschule für angewandte Wissenschaften Kiel
Hochschule Magdeburg-Stendal
Technische Hochschule Mittelhessen
FH Münster
Hochschule Niederrhein
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Ostfalia Hochschule
Proxadis Hochschule
Hochschule Ruhr West
Fachhochschule Südwestfalen
Fachhochschule Dortmund
Westfälische Hochschule
Hochschule RheinMain
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Hochschule Offenburg
Technische Hochschule Ulm
Hochschule Furtwangen

Tabelle 5: HAW, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe enthalten sind



Impressum

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:

Dirk Reifenberg

Universitätsplatz 12 34127 Kassel

Email: reifenberg@istat.de

Tel: 0561 - 953 796 81